



N i e d e r s c h r i f t

über die

Klimasondersitzung des Stadtrates

Sitzungstermin:	Dienstag, 13.10.2020
Sitzungsbeginn:	16:00 Uhr
Sitzungsende:	19:45 Uhr
Ort, Raum:	Hegelsaal der Konzert- und Kongresshalle, Mußstraße 1, 96047 Bamberg

Stimmberechtigte Mitglieder: 45

Anwesende: Anzahl: 44 (s. Anhang)

Ladung: schriftlich

Beschlussfähigkeit: vorhanden

Schriftführung:

In der Sitzung abgehandelte Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung
- 2 Klimaneustart
Sitzungsvorlage: VO/2020/3386-38
- 3 Klimaschutz messbar machen
Sitzungsvorlage: VO/2020/3500-38
- 4 Mobilisierung der regionalen Energiewende
Sitzungsvorlage: VO/2020/3385-38
- 5 Klimaschützende Mobilität
Sitzungsvorlage: VO/2020/3404-38
- 6 Überweisung der Anträge
Sitzungsvorlage: VO/2020/3494-38

Niederschrift:

zu 1	Eröffnung der öffentlichen Sitzung
-------------	---

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht

zu 2	Klimaneustart Sitzungsvorlage: VO/2020/3386-38
-------------	---

Vortrag: Zweiter Bürgermeister Glüsenkamp

Stadtratsmitglied Dörner beantragt, seinen Redebeitrag aufzeichnen zu dürfen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 41

Nein-Stimmen: 3

Beschluss:

1. Der Stadtrat erkennt die Eindämmung der Klimakrise und ihrer schwerwiegenden Folgen als Aufgabe von höchster Priorität an. Die Stadt Bamberg stellt die Relevanz der Klimakrise für die Stadt Bamberg fest.
2. Mit der Einstellung eines Klimaschutzmanagers (100% Förderung) wird ein Klimavorbehalt, wie unter IV dargelegt, eingeführt. Die Verwaltung führt bei relevanten politischen Beschlussvorlagen einen Klimacheck durch, um die Auswirkungen auf das Klima besser zu berücksichtigen und Lösungen zu bevorzugen, die sich positiv auf den Klimaschutz auswirken.
3. Der Stadtrat unterstützt die Gründung eines ehrenamtlichen, zivilgesellschaftlichen Klimabeirats für Stadt und Landkreis Bamberg. Die Stadtspitze wird beauftragt in Gesprächen mit dem Landrat eine Einsetzung voranzutreiben.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, sofern es die aktuellen Bedingungen unter der Corona-Pandemie wieder zulassen, in 2021 einen Bamberger Klimagipfel in der Konzert- und Kongresshalle zu initiieren.
5. Die aus den Beschlüssen resultierenden Finanzmittel sind in die Haushaltsberatungen 2021 einzubringen.
- 6.1. Der Antrag der Bamberger Linke Liste (Bali) vom 18.06.2019 und 22.09.2020 ist damit geschäftsordnungsmäßig behandelt.
- 6.2. Der Antrag Bambergs unabhängiger Bürger (BuB) vom 20.08.2019 ist damit geschäftsordnungsmäßig behandelt.
- 6.3. Der Antrag Grünes Bamberg vom 09.12.2019 ist damit geschäftsordnungsmäßig behandelt.
- 6.4. Der Antrag Grünes Bamberg, Ökologisch-Demokratische Partei (ödp), Volt, Bamberger Linke

(Bali) und Die Partei vom 14.07.2020, ergänzt durch Antrag vom 21.07.2020, ist damit geschäftsordnungsmäßig behandelt.

6.5 Der Antrag Grünes Bamberg, Ökologisch-Demokratische Partei (ödp), Volt und SPD vom 28.09.2020 ist damit geschäftsordnungsmäßig behandelt.

Stadtratsmitglied Neller beantragt Einzelabstimmung.
Stadtratsmitglied Dörner beantragt namentliche Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 30
Nein-Stimmen: 14

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 1:

Ja- Stimmen: 34
Nein- Stimmen: 10 (Kuhn, Dr. Redler, Dr. Lange, Dechant, Prof. Dr. Seitz, Dr. Heller, Rudel, Neller, Reinfelder, Tscherner)

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 2:

Ja- Stimmen: 38
Nein- Stimmen: 6 (John, Pöhner, Reinfelder, Eichfelder, Schiffers, Köhler)

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 3:

Ja- Stimmen: 38
Nein- Stimmen: 6 (Reinfelder, Tscherner, Eichfelder, Triffo, Schiffers, Köhler)

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 4:

Ja- Stimmen: 38
Nein- Stimmen: 6 (Reinfelder, Tscherner, Eichfelder, Triffo, Schiffers, Köhler)

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 5:

Ja- Stimmen: 28
Nein- Stimmen: 16 (Neller, Rudel, Dr. Heller, Prof. Dr. Seitz, Dr. Lange, Dr. Redler, Kuhn, Dechant, Kalb, Xie, Reinfelder, Tscherner, Eichfelder, Triffo, Schiffers, Köhler)

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 6:

Ja- Stimmen: 42
Nein- Stimmen: 2 (Schiffers, Köhler)

zu 3 Klimaschutz messbar machen Sitzungsvorlage: VO/2020/3500-38
--

Vortrag: Zweiter Bürgermeister Glüsenkamp

Stadtratsmitglied Dörner beantragt, seinen Redebeitrag aufzeichnen zu dürfen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 38

Nein-Stimmen: 5

Stadtratsmitglied Dörner beantragt namentliche Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 29

Nein-Stimmen: 14

Stadtsmitglied Kettner stellt folgenden Antrag:

"Die Haushaltsmittel i. H. v. 20.000 € für die CO²-Bilanz werden ab sofort freigegeben. In 2020 nicht verausgabte Mittel werden in das Jahr 2021 übertragen."

Stadtratsmitglied Dr. Brünker stellt folgenden Antrag:

"Hiermit beantrage ich die sofortige Freigabe der 20.000 € welche im Haushalt 2020 für die CO²-Bilanzierung eingestellt sind."

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7 (Dörner, Schwimmbeck, Dr. Brünker, Schmitt, Eichenseher, Sowa, Weichlein)

Nein-Stimmen: 36

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Auf Antrag der Verwaltung ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

1. Der Stadtrat bekennt sich zum Ziel, in die städtische CO₂-Bilanzierung einzusteigen.
2. Er spricht sich dafür aus, die in 2020 nicht verausgabten Haushaltsmittel i.H.v. 20.000€ trotz der prekären Situation in den Haushalt 2021 zu übertragen.
3. Der Stadtrat fordert das Referat für Klima, Mobilität und Soziales auf, jährlich im Senat für Mobilität und Umwelt über den Fortgang der städtischen Klimaanstrengungen zu berichten.

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 1:

Ja- Stimmen: 41

Nein- Stimmen: 2 (Reinfelder, Pöhner)

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 2:

Ja- Stimmen: 27

Nein- Stimmen: 16 (Kuhn, Dr. Redler, Dechant, Dr. Lange, Prof. Dr. Seitz, Dr. Heller, Neller, Xie, Kalb, Reinfelder, Pöhner, John, Schiffers, Köhler, Eichfelder, Tscherner)

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 3:

Ja- Stimmen: 42
Nein- Stimmen: 1 (Reinfelder)

Stadtratsmitglied Triffo hat die Sitzung zum Zeitpunkt der Abstimmung bereits verlassen.

zu 4 Mobilisierung der regionalen Energiewende Sitzungsvorlage: VO/2020/3385-38
--

Vortrag: Herr Dr. Fideldey, Geschäftsführer Stadtwerke Bamberg GmbH

Stadtratsmitglied Schwimmbeck stellt folgenden Antrag:

"In Zukunft ist in allen Bebauungsplänen und Kaufverträgen eine Verpflichtung für PV-Anlagen einzuführen. In begründeten Ausnahmefällen, wie beispielsweise in der Altstadt oder aus Gründen des Landschaftsbildes, kann hiervon abgewichen werden".

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 37
Damit ist der Antrag abgelehnt.

Beschluss:

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Sachstand der Stadtwerke Bamberg GmbH zur Erschließung der Potentiale erneuerbarer Energien in der Region und fordert sie auf, den Weg der erneuerbaren Energien weiter zu beschreiten.
2. Der Stadtrat begrüßt den geplanten Einstieg in die Windenergie im Rahmen des Erwerbs der WEA Sassendorf.
3. Der Stadtrat begrüßt das Engagement der Stadtwerke Bamberg auf dem Grundstück Michelin in Hallstadt.
4. Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung bei Bestandsgebäuden städtischer Immobilien und im Rahmen von Bebauungsplänen, städtebaulichen Verträgen und dem Verkauf von städtischen Grundstücken auf die Anbringung von PV-Anlagen unter den Maßgaben des Schutzes des Welterbes hinzuwirken. Konkrete Festsetzungen sind jeweils im Bausenat im Rahmen der Bauvorhaben oder im Finanzsenat im Rahmen von Grundstücksverkäufen zu definieren.
5. Der Antrag der CSU-BA Stadtratsfraktion vom 03.08.2020 ist damit geschäftsordnungsmäßig behandelt.

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 1:

Einstimmig

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 2:

Einstimmig

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 3:

Einstimmig

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 4:

Ja- Stimmen: 39
Nein- Stimmen: 1

Die Ergänzung der Worte "bei Bestandsgebäuden städtischer Immobilien und" ergeht auf Antrag von Stadtratsmitglied Dr. Redler.

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 5:

Einstimmig

Zum Zeitpunkt der Abstimmung haben Stadtratsmitglied Schiffers, Stadtratsmitglied Weichlein und Stadtratsmitglied Eichfelder die Sitzung bereits verlassen.

zu 5	Klimaschützende Mobilität Sitzungsvorlage: VO/2020/3404-38
-------------	---

Vortrag: Zweiter Bürgermeister Glüsenkamp

Beschluss:

1. Die Stadt Bamberg eröffnet die Möglichkeit zu einem autofreien Wochenende 2021 in einem noch festzulegenden Teil des Welterbes. Das Wochenende soll von bürgerschaftlichen Aktionen, der Ausweitung von Freischankflächen und kulturellen Veranstaltungen in der Innenstadt flankiert werden.
2. Der Stadtrat begrüßt die Absicht der Stadtwerke, das autofreie Wochenende 2021 mit flankierenden Werbemaßnahmen zu unterstützen.
3. Die Stadt Bamberg beauftragt die Stadtverwaltung mit der Erarbeitung eines Konzepts zum Pooling der Dienstfahrzeuge im Konzern Stadt sowie der städtischen Töchter unter Berücksichtigung der unter III genannten Kriterien. Dabei soll auf die Neuanschaffung von reinen Verbrennermotoren verzichtet werden.
4. Die Stadt Bamberg macht den Stiftungen den Vorschlag, sich am klimaschützenden Mobilitätskonzept der Stadt Bamberg zu beteiligen.
5. Das Referat für Klima, Soziales und Umwelt berichtet in einem Jahr über den Fortgang des Fuhrparkmanagements durch die STWB unter Berücksichtigung des Verhaltens der städtischen Töchter und Stiftungen sowie deren Geschäftsführer und auch des Bürgermeisters und Referenten.
6. Der Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 26.02.2020 ist damit geschäftsordnungsmäßig behandelt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Die neue Ziffer 5 ergeht auf Antrag von Stadtratsmitglied Prof. Dr. Seitz.

Zum Zeitpunkt der Abstimmung haben 3. Bürgermeister Metzner und Stadtratsmitglied Dr. Redler die Sitzung bereits verlassen.

zu 6 Überweisung der Anträge Sitzungsvorlage: VO/2020/3494-38

Vortrag: Zweiter Bürgermeister Glüsenkamp

Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Anwesenheitsliste:

Anwesende:

Herr Oberbürgermeister Andreas Starke - SPD
Herr Jonas Glüsenkamp Zweiter Bürgermeister - Grünes Bamberg
Herr Wolfgang Metzner Dritter Bürgermeister - SPD bis 19:15 Uhr
Frau Ulrike Sängler - Grünes Bamberg
Frau Karin Einwag - Grünes Bamberg
Herr Wolfgang Grader - Grünes Bamberg
Herr Andreas Eichenseher - Grünes Bamberg
Herr Christian Hader - Grünes Bamberg
Herr Stefan Kurz - Grünes Bamberg
Frau Vera Mamerow - Grünes Bamberg
Frau Leonie Pfadenhauer - Grünes Bamberg
Frau Tamara Pruchnow - Grünes Bamberg
Herr Michael Schmitt - Grünes Bamberg
Frau Ursula Sowa - Grünes Bamberg
Herr Peter Neller - CSU-BA
Frau Dr. Ursula Redler - CSU-BA bis 19:20 Uhr
Frau Anne Rudel - CSU-BA
Herr Andreas Dechant - CSU-BA
Herr Dr. Franz-Wilhelm Heller - CSU-BA
Herr Michael Kalb - CSU-BA
Herr Stefan Kuhn - CSU-BA
Herr Dr. Christian Lange - CSU-BA bis 19:35 Uhr
Herr Prof. Dr. Gerhard Seitz - CSU-BA
Herr You Xie - CSU-BA
Herr Klaus Stieringer - SPD
Frau Ingeborg Eichhorn - SPD
Herr Felix Holland - SPD
Herr Heinz Kuntke - SPD
Herr Sebastian Martins Niedermaier - SPD
Herr Peter Süß - SPD
Herr Norbert Tscherner - BBB
Herr Hans-Jürgen Eichfelder - BBB bis 19:10 Uhr
Herr Andreas Triffo - BBB bis 17:55 Uhr
Frau Daniela Reinfelder - FW-BuB-FDP
Frau Claudia John - FW-BuB-FDP
Herr Martin Pöhner - FW-BuB-FDP ab 16:20 Uhr
Herr Stephan Kettner - BaLi-Die Partei
Herr Fabian Dörner - BaLi-Die Partei
Herr Heinrich Schwimmbeck - BaLi-Die Partei
Herr Dr. Hans Günter Brünker - Ausschussgemeinschaft ödp-BM-VOLT
Herr Lucas Büchner - Ausschussgemeinschaft ödp-BM-VOLT
Herr Jürgen Weichlein - Ausschussgemeinschaft ödp-BM-VOLT bis 18:50 Uhr
Herr Armin Köhler - AfD
Herr Jan Schiffers - AfD bis 18:30 Uhr

Abwesende:

Frau Anna Niedermaier - CSU-BA

entschuldigt

Vorsitzender

Schriftführer